



MIBRAG MITTELDEUTSCHE BRAUNKOHLEGESELLSCHAFT mbH

Datum: 1. U. Juli 2000
Uhrzeit: 14:04
Bearbeiter: M. I. 00

Anlage II/10.4

Jo. Fux
B. R.

Mitteldeutsche Braunkohlegesellschaft mbH, Wiesenstraße 10, 06727 Thale

Mitteldeutsche Umwelt- und Entsorgung GmbH
Geiseltalstraße 1
06242 Braunsbedra

Ihr Zeichen:
Ihre Nachricht vom: 07.04.2000
Unsere Zeichen: TBV 3.2 Berg
Unsere Nachricht:

07. Juli 2000
4204
m/ Thw

Name: Herr Bergmann
Telefon: (034 41) 6-8435
Telesax: (034 41) 6-8442

Datum: 2000-06-29

Betriebsstätte Profen Nord

Hier: Hydrologisches Kontrollsysteem – Mitnutzungsberechtigung für Grundwassermessstellen

Sehr geehrter Tauber,

ausgehend von Ihrem Schreiben vom 07.04.2000 fand am 19.06.2000 eine Besprechung zwischen Frau Fuchs (MUEG) und Herrn Bergmann (MIBRAG mbH) zu der im Betreff genannten Problematik statt.

Die von Ihnen aufgeführten Grundwassermessstellen 14958, 14988, 14990, 14991 und 20524 gehören zum Pegelbestand der MIBRAG mbH. Sie sind alle funktionstüchtig.

Die Stammdaten der Grundwassermessstellen, einschließlich der letzten Messwerte sowie Ganglinien der Grundwasserstände, als auch die Schichtenverzeichnisse wurden Frau Fuchs im Rahmen der Besprechung übergeben.

Des weiteren wurde Frau Fuchs die Einsichtnahme in den Sonderbetriebsplan "Entwässerung/Wasserwirtschaft - Tagebau Profen, Abbaufelder Profen-Süd/D1, Schwerzau und Domsen (Geltungszeitraum: 01.03.2000 bis zum Ende der Entwässerungstätigkeit mit Ausblick auf den stationären Zustand)" vom 17.01.2000, welcher am 08.02.2000 durch das Bergamt Halle und am 23.02.2000 durch das Bergamt Borna zugelassen wurde, gewährt.

Ferner wurden Frau Fuchs die Berechnungsergebnisse "Hydrogeologische Berechnung für das Restloch Werben im Tagebau Profen-Nord - Modell WERB" (Ingenieurbüro für Grundwasser GmbH, Leipzig, 10.02.1997, im Auftrag der LMBV mbH) vorgestellt und erläutert.

Aufsichtsratsvorsitzender DR. KLAUS SCHUCHT
Vors. d. Geschäftsführung BRUCE P. DE MARCUS
Geschäftsführer HEINER KRIEG
Geschäftsführer HEINZ JUNGE

BANKVERBINDUNGEN
Deutsche Bank AG Zeitz
Commerzbank AG Halle
Dresdner Bank AG Halle

BLZ
6797310
1120500
8619000

KONTONR.
HANDELSPRINTER
Halle/Saalekreis
HRB 7574
U-Nr.: DE 161168439

Es wurde speziell darauf verwiesen, dass die Nutzung von Gütemessstellen der LMBV mbH, die sich östlich Ihrer Betriebsstätte befinden, als auch die Herstellung von neuen Gütemessstellen, die u.a. eine Überwachung der Güteparameter des zuströmenden Grundwassers zum Abbaufeld Profen Süd/D1 bzw. in Richtung Restloch Domsen ermöglichen, angestrebt werden sollte.

Gütemessstellen der MIBRAG mbH sind im Betrachtungsgebiet nicht vorhanden. Eine Beprobung der o.g. Grundwassermessstellen erfolgte bisher nicht.

Für die erbetene Mitnutzung der Messstellen erteilen wir Ihnen hiermit die Berechtigung bei Erfüllung nachfolgender Voraussetzungen:

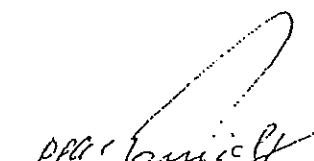
- Die von Ihnen benannten Pegelmesser müssen vor der Erstmessung durch einen verantwortlichen Mitarbeiter der MIBRAG mbH belehrt sein.
- Die Erstmessung ist gemeinsam von MUEG und MIBRAG mbH vorzunehmen.
- Die Messstellen sind unmittelbar nach der Messung wieder ordnungsgemäß zu verschließen.
- Die Anfahrt zu den Messstellen ist so zu organisieren, dass Flurstücke Dritter nicht beeinträchtigt werden.
- Für die kostenlos zur Verfügung gestellten Daten bzw. die Mitnutzung der Messstellen erhält die MIBRAG mbH von der MUEG kostenlos die Messergebnisse in schriftlicher Form, wobei der Abstand zwischen Messung und Übergabe einen Monat nicht überschreiten sollte.

Die MIBRAG mbH übergibt die Messwerte in gleicher Weise.

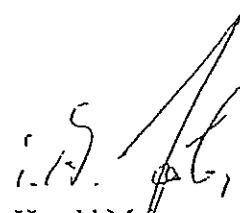
Als Ansprechpartner der MIBRAG mbH wird Herr Bergmann benannt.

Vor Beginn Ihrer Messungen bitten wir Sie um eine Abstimmung der Messzyklen bzw. Messzeitpunkte, um Doppelmessungen zu vermeiden.

Mit freundlichem Glück auf



Horst Schmidt
Direktor Bergbau



Harald Maier
Abteilungsdirektor
Techn. Planung/Umweltschutz